

Deutschland – Computeranlagen und Zubehör – 102 24 RMC Firewall
OJ S 154/2024 08/08/2024
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Lieferungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Hochschule Koblenz RMC

E-Mail: vmp@hs-koblenz.de

Rechtsform des Erwerbers:

Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: 102 24 RMC Firewall

Beschreibung: . Die Hochschule Koblenz beabsichtigt die Firewalls an allen drei Standorten zu erneuern. Es sollen zukünftig Next-Gen-Firewalls zum Einsatz kommen. .

Kennung des Verfahrens: 4da6f635-5d30-4ec3-8bc2-c2a9de5961be

Interne Kennung: 102 24 RMC

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferungen

Haupteinstufung (cpv): 30200000 Computeranlagen und Zubehör

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Hochschule Koblenz RMC Konrad-Zuse-Straße 1

Stadt: Koblenz

Postleitzahl: 56075

Land, Gliederung (NUTS): Koblenz, Kreisfreie Stadt (DEB11)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Hochschule Koblenz WWC, Rheinstraße 56, 56203 Höhr-Grenzhausen . Hochschule Koblenz RAC, Joseph-Rovan-Allee 2, 53424 Remagen .

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXPDYDKYLBJSämtliche Kommunikation ist, unter Angabe der Vergabe-Nummer, ausschließlich über den Vergabemarktplatz RLP zu führen. Die Auftraggeberin behält sich vor, den Auftrag ohne weitere Verhandlungen zu vergeben.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Konkurs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Korruption: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vergleichsverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Betrugsbekämpfung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlungsunfähigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Entrichtung von Steuern: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: 102 24 RMC Firewall

Beschreibung: . Die Hochschule Koblenz beabsichtigt die Firewalls an allen drei Standorten zu erneuern. Es sollen zukünftig Next-Gen-Firewalls zum Einsatz kommen. Die Firewalls an jedem der drei Standorte sollen als Redundantes Cluster im Fail-Over Betrieb ausgeführt

werden. D.h. an jedem der drei Standorte sollen zwei Firewalls vorhanden sein. Alle Firewalls sollen die Möglichkeit bieten über ein zentrales Management konfiguriert zu werden, diese Management-Funktion soll als virtuelle Maschine umgesetzt werden. Die Firewalls sollen für Mindestens 5 Jahre betrieben werden, daher wird der Service auch für 5 Jahre benötigt. Der Händler soll bei der Umstellung Hilfestellung leisten und eine Kontingent von 40 Stunden Dienstleistung anbieten. Weitere Stunden sollen nach Bedarf beauftragt werden können. .
Interne Kennung: 102 24 RMC

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferungen

Haupteinstufung (cpv): 30200000 Computeranlagen und Zubehör

Optionen:

Beschreibung der Optionen: . Der Händler soll bei der Umstellung Hilfestellung leisten und eine Kontingent von 40 Stunden Dienstleistung anbieten. Weiter Stunden sollen nach Bedarf beauftragt werden können. .

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Hochschule Koblenz RMC Konrad-Zuse-Straße 1

Stadt: Koblenz

Postleitzahl: 56075

Land, Gliederung (NUTS): Koblenz, Kreisfreie Stadt (DEB11)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Hochschule Koblenz WWC, Rheinstraße 56, 56203 Hör-Grenzhausen . Hochschule Koblenz RAC, Joseph-Rovan-Allee 2, 53424 Remagen .

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:selbst# . Alle geforderten Unterlagen sind vollständig einzureichen/zurückzusenden. Inhaltliche Änderungen sind nicht zulässig.

Einzutragen sind lediglich Angaben wie: Preise, - Marke, - Produkt. Bereitgestellte Formulare:

Die zum Download in dieser Veröffentlichung hinterlegten Dateien sind zur Abgabe

gewünscht. Die Einhaltung der geltenden Datenschutzgrundverordnung wird

selbstverständlich zugesagt Es werden keine der geforderten und fehlenden Unterlagen

nachgefordert .

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Eignung 01

Beschreibung: -Der Dienstleister/Lieferant muss das höchste Partner-Level beim Hersteller haben (Nachweise sind spätestens zur Beauftragung erforderlich). . -Der Dienstleister

/Lieferant muss mindestens 2 Personen haben die für die Produkte des Herstellers zertifiziert sind. (Nachweise sind spätestens zur Beauftragung erforderlich). . --mind. drei Referenzen zu

vergleichbaren Leistungen an Hochschulen, Universitäten oder Forschungseinrichtungen oder vergleichbaren Einrichtungen aus den vergangenen Jahren 2015 - heute . -Nachweis der

Leistungsfähigkeit (Anlage) . -Erklärung für nicht PQ Unternehmen (Anlage) . Angaben über den evtl. Nachunternehmer sowie deren Arbeiten. . (Die Angabe über den eventuellen Nachunternehmer sowie deren Arbeiten ist Grundlage zur Auftragserteilung und wird, sofern sie dem Angebot noch schon beiligt, vom Auftraggeber spätestens zur Auftragserteilung angefordert) .

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Eignung 02

Beschreibung: Allgemeine Anforderungen an den Hersteller. Alle Funktionen sind als Muss-Kriterien anzusehen und sind mit Angebotsabgabe nachzuweisen. Entsprechende Zertifikate /Nachweise sind dem Angebot in Kopie beizufügen. A Die zu liefernden Firewalls müssen nach Common Criteria EAL4+ zertifiziert sein. B Der Hersteller der Firewalls hat das vom CISA Veröffentlichte "Secure by Design" Versprechen unterzeichnet. C Der Hersteller der Firewalls ist nach ISO 9001, ISO 27001, ISO 27017 und ISO 27018 zertifiziert. D Der Hersteller der Firewalls ist im aktuellen (2022) Gartner Magic Quadranten for Network Firewalls als Leader gelistet. E Der Hersteller der Firewalls ist im aktuellen (2023) Gartner Magic Quadranten for SD-WAN als Leader gelistet. Hinweis: die "Muss-Anlagen" sind sortiert und mit dem Hinweis auf die betreffende Positionsnummer im Angebotsblankett abzugeben.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Fester Wert (insgesamt): 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 05/09/2024 00:00:00 (UTC+2)

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYDKYLBj/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: . Sämtliche Kommunikation ist, unter Angabe der Vergabe-Nummer, ausschließlich über den Vergabemarktplatz RLP zu führen. .

URL: <https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYDKYLBj>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYDKYLBj>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 13/09/2024 09:00:00 (UTC+2)

Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 60 \$name_timeperiod.DAYS_PLURAL_deu
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Fehlende Bieterunterlagen können nicht nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Hinweis für Präqualifizierte Unternehmen: Geforderte

Eignungsnachweise (gem. §§ 122 ff. GWB, §§ 42 ff. VgV), die in Form anerkannter

Präqualifikationsnachweise vorliegen, werden zugelassen und anerkannt, wenn die Präqualifikationsnachweise in Form und Inhalt den geforderten Eignungsnachweisen entsprechen. Bitte reichen Sie mit Ihrem Angebot einen dementsprechenden Nachweis ein. . (Erklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens sowie den Umsatz bezüglich der besonderen Leistungsart, die Gegenstand der Vergabe ist, jeweils bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre. Bieter, die die vorgenannten Voraussetzungen nicht erfüllen, können ausgeschlossen werden)

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungsdatum: 13/09/2024 10:00:00 (UTC+2)

Ort: . ausschließliche Angebotsabgabe über den Vergabemarktplatz Rheinland-Pfalz .

Zusätzliche Informationen: Es sind keine Bieter zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: . Bieter, Mitglieder einer Bietergemeinschaft sowie benannte Unterauftragnehmer haben mit Abgabe des Angebotes die Anlage "Tariftreueerklärung" vorzulegen und sich für die Dauer der Wirksamkeit des Vertrages zu verpflichten, die Regelungen des rheinland-pfälzischen Landestariftreuegesetz - LTTG in der jeweils gültigen Fassung (einsehbar z.B. unter: <https://lsjv.rlp.de/de/unsere-aufgaben/arbeit/landestariftreuegesetz-lttg/>) einzuhalten. . Fehlt die Erklärung bei Angebotsabgabe und wird sie auch nach Aufforderung nicht vorgelegt, so wird das Angebot von der Wertung ausgeschlossen (§ 3 Abs. 1 S. 3 und § 4 Abs. 6 S. 1 LTTG). .

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Zahlungen erfolgen gemäß VOL/B sowie nach Landestariftreuegesetz Rheinland-Pfalz (LTTG)

Informationen über die Überprüfungsfristen: . Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 GWB grundsätzlich unzulässig, soweit -der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; -Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Vergabebekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Vergabebekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; -Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; -mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. .

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung: Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Begründung der Laufzeit der Rahmenvereinbarung: . Branchenübliche Laufzeit .

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland-Pfalz

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Hochschule Koblenz RMC

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Hochschule Koblenz RMC
Registrierungsnummer: 07-HSKO000000000-78
Postanschrift: Konrad-Zuse-Straße 1
Stadt: Koblenz
Postleitzahl: 56075
Land, Gliederung (NUTS): Koblenz, Kreisfreie Stadt (DEB11)
Land: Deutschland
E-Mail: vmp@hs-koblenz.de
Telefon: +49 2619528-0
Fax: +49 2619528-122
Internetadresse: <https://www.hs-koblenz.de>
Profil des Erwerbers: <https://www.hs-koblenz.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz
Registrierungsnummer: DE355604198
Postanschrift: Stiftstraße 9
Stadt: Mainz
Postleitzahl: 55116
Land, Gliederung (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer.rlp@mwwlvw.rlp.de
Telefon: +49 613116-2234
Fax: +49 613116-2113

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

11. Informationen zur Bekanntmachung

11.1. Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: fa17e872-6b0a-4a1c-bce2-7292693d9a9c - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 07/08/2024 13:30:33 (UTC+2)

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

11.2. Informationen zur Veröffentlichung

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 477228-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 154/2024

Datum der Veröffentlichung: 08/08/2024